

Schloss Mäntel, Kleider, Pelze,
Pelz-Mäntel
Langgasse 32

Kreyssel  Zigaretten

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): für einen Monat Mk. 55.—, für Selbst-
abholer, frei Haus Mk. 70.—. Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 8.—,
mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Mk. 5.—.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit

„Amtsblatt der Stadt Wiesbaden“.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vorort: Die 34 mm breite Zeile Mk. 10.—, die 60 mm
breite Reklamezeile Mk. 20.—, die 84 mm breite Reklamezeile Mk. 30.—, die 112 mm breite
Reklamezeile an Vorzugspunkten Mk. 36.—, Finanz- und Vergütungsanzeigen Mk. 12.—, 25.—,
33.— u. Mk. 40.—. Auswärtige Anzeigen Mk. 14.—, 32.—, 36.— und Mk. 44.—. Anzeigen-
annahme bis 10 Uhr vormittags. Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird
keine Gewähr übernommen.

Nr. 258.

Freitag, 15. September 1922.

56. Jahrgang

Die Gäste der Zyklusconcerte im Kurhaus.

Auch in diesem Winter veranstaltet die Kur-
verwaltung den Zyklus der 12 grossen Concerte, die
immer das Hauptinteresse aller Kunstfreunde finden.
Das erste Concert findet am 13. Oktober statt.

Als Gäste sind vorgesehen: Prof. Havemann (Violine),
Rudolf Bergmann (Violine), der Konzertsänger Kauf-
mann-Berlin, die Sängerinnen Emmy Pott, Hedw. Rode,
der Tenor Streib vom Staatstheater, Kammer Sänger
Carl Erb-München, Emanuel Feuermann (Violoncello),
Prof. Carl Friedberg (Klavier), Walter Gieseking
(Klavier), Prof. Adolf Busch (Violine), Eduard Erdmann
(Klavier), die Sängerinnen Klemperer, Hilde Eberbach,
J. Cleve, J. Klimmerboom, Else Dröll-Pfaff, Konzert-
sänger Dr. Moser und Ludwig Roffmann-Wiesbaden,
Staatstheater.

Zur Aufführung gelangen Werke von Bach, Bruckner,
Beethoven, Delius, Korngold, Strauss, Leborne, Dvorak,
Tschalkowsky, Brahms, Reger, Klemperer, Wolff,
Mahler, Busoni, Liszt.

Die Leitung der 12 Concerte hat Herr Musikdirektor
Carl Schuricht.

Aus dem Kurhaus.

Klavier-Humorist Schöff.

Seit Lamborg nicht mehr lebt, hört man fast nie
mehr von einem Klavier-Humoristen sprechen.
Berufene auf diesem Gebiet gibt es eben nur sehr wenige.
Um so mehr ist es zu begrüssen, dass der gefeierte
deutsche Klavier-Humorist William Schöff am Sonntag
im kleinen Kurhaus-Saale Proben seiner seltenen Kunst
zu Gehör bringen wird, während seine Gattin Therese
Schöff-Delina mit Gesangs- und Opern-Parodien auftritt.

SCHIRG

Schals - Socken - Strümpfe
Jumper - Golfjacken - Sportwesten
Unterzeuge - Handschuhe - Strickbinder

WEBERGASSE 1 (im Hotel Nassau)

Kunsthrichten aus Wiesbaden.

Heinrich Hensel,

der bekannte Tenorist, gab am Mittwoch mit Unter-
stützung des Pianisten Michael Rossert aus München
im Kinosaal ein eigenes Concert, das sich eines regen
Zuspruchs zu erfreuen hatte und — wie nicht anders
zu erwarten — einen in jeder Beziehung gelungenen
Verlauf nahm. Herr Hensel ist als Sänger hier oft zu
Gast gewesen und deshalb über seine künstlerischen
Qualitäten nichts Neues zu berichten. Nur das sei
gesagt, dass man auch diesmal wieder seine aufrichtige
Freude über die kraft- und saftvolle, namentlich nach
der Höhe hinstrahlenden Glanz ausströmende Stimme
und den klug berechneten, von mitschwingendem
Temperament getragenen Vortrag haben musste. Das
Programm verzeichnete Lieder von Schubert, Beethoven,
Sektles, Liszt und Gesänge von Wagner, von denen die
letzteren nun einmal die Domäne sind, auf der Herr
Hensel seine stärksten Erfolge zu verzeichnen hat. Herr
Rossert begleitete mit aller Zuverlässigkeit und fand in
„Sposazio“ und der „Legende vom heiligen Franz“ von
Liszt günstige Gelegenheit, seine auf das Virtuose ge-
richtete, bedeutende pianistische Technik in glänzendem
Lichte zu zeigen. Herzlicher Beifall belohnte die beiden
Künstler.

Koczalskis Chopin-Abende-Abonnements können
nur bis heute Freitag abend gelöst werden. Von morgen
Samstag ab werden Einzelkarten zu den Klavier-
Abenden in den bekannten Vorverkaufsstellen veraus-

gabt. Der erste Abend findet am Montag abend 8 Uhr
im Kasino statt.

Die Literarische Gesellschaft beginnt ihre dies-
jährige Tätigkeit Anfang Oktober und lädt alle an ernst-
hafter Dichtkunst Interessierte zum Beitritt ein. Der
Mitgliedsbeitrag beträgt vorläufig für die Hauptkarte
150.— Mark, für die erste Beikarte 100.— Mark, für
die zweite 75.— Mark und ist in dem Bestreben, auch
Minderbemittelten die Mitgliedschaft zu ermöglichen, so
niedrig bemessen worden. Listen zur Einzeichnung
neuer Mitglieder liegen während der nächsten 8 Tage
an folgenden Stellen auf: Bücherstube am Museum,
Buchhandlung Limbarth-Venn, Kranzplatz Nr. 2, Buch-
und Kunsthandlung Arthur Schwaedt, Rheinstrasse 43,
Buchhandlung Heinrich Staadt, Bahnhofstrasse 6, Buch-
handlung Ed. Voigts, Nachfolger, Taunusstrasse 28.
Ferner nimmt der erste Schriftführer der Gesellschaft,
Professor Heydenreich, Rautenthalerstrasse 3, schriftlich
und mündlich Neuansmeldungen entgegen. Wie bereits
mitgeteilt, sind zunächst 10 Veranstaltungen vorgesehen,
in denen Wilhelm Schäfer, Waldemar Bonsels,
Joachim von der Goltz, Walter von Molo aus
eigenen Werken lesen werden. Julius Bab, der be-
kannte Berliner Theaterkenner und Schriftsteller spricht
über „Goethe und wir“. Professor Ferdinand
Gregori vom Deutschen Theater in Berlin liest zur
Feier von Gerhart Hauptmanns 60. Geburtstag aus
dessen Werken.

Die Heiligung des Alltags in der bürgerlichen
Dichtung des 19. Jahrhunderts ist das Thema eines
Vortrages von Ernst Lissauer. An weiteren Abenden
werden jüngere Autoren zu Wort kommen, u. a. wird
Franz Heinz Bierbaum eigene Dichtungen sprechen.
Ferner liest Lotte Christiane Rauch aus „Moderner
Frauenlyrik“. Von den Veranstaltungen der Gesellschaft
wird die Mehrzahl in Gemeinschaft mit der städtischen
Kurverwaltung im kleinen Saale des Kurhauses, die
übrigen im Kinosaal stattfinden. Das Nähere wird
jeweils später bekannt gegeben.

Ausstellung

Pariser Modelle

Kleider

Hüte

J. BACHARACH

Operneuheit im Staatstheater. Als erste Neuheit
bringt die Oper „Die Pilger von Mekka“ von Glück
heraus. Das damals kurz nach seiner Entstehung nur
in Paris und Wien aufgeführte Werk, ist vor einigen
Jahren in Paris wieder ausgegraben worden und hat
damals das grösste Aufsehen erregt. Es handelt sich
um eine heitere Spieloper aus der letzten Schaffens-
periode des Meisters und zeigt ihn den deutschen
Musikfreunden von einer ganz neuen Seite.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Der Marcell Salzer-Abend heute Freitag im
Kasino findet pünktlich um 7 1/2 Uhr statt. Die Saal-
türen werden nur in den Zwischenpausen geöffnet. Ein
zweiter Abend wurde auf Sonntag anberaumt.

Wie das Wetter wird? Der weiterkundige Mit-
arbeiter der „Frankf. Zig.“ schreibt auf Grund sorg-
samer Studien und Beobachtungen über die uns bevor-
stehende Witterung: Auf schöne Herbsttage dürfen wir
nicht mehr rechnen, sondern müssen auf
mildes, aber wolkiges, feuchtes Wetter gefasst sein.

Ein etwa eintretendes Hochdruckwetter würde vielerorts
sofort zu Nachfrösten führen. Der Winter dürfte
streng sein, aber es bleibt die Hoffnung, dass, wie so
häufig, auf einen strengen Vorwinter ein desto milderer
Nachwinter folgt und zwar schon Ende Dezember oder
Anfang Januar.

Der Gastwirt als Steuerheber. Der Berliner
Gross-Restaurateur Tonndorf schreibt in der „B. Z. a.
M.“ in einem Artikel über die neue „Schlemmersteuer“:
Die Neuordnung der Verbrauchssteuern, die unter der
fälschlichen Bezeichnung Schlemmersteuer den Mehr-
verzehr steuerlich heranziehen will, birgt eine Fülle von
unmöglichen Bestimmungen, die für jeden Gastwirt,
gleichviel zu welcher Kategorie er sich zählt, von vorn-
herein undurchführbar sind. Mit dem Begriff Gastwirt-
schaft wird das Hotel- und Restaurantwesen steuerlich
immer zusammengefasst. Der Gastwirt, der ein Hotel
betreibt, ist der Einzugsbeamte für die städtische
Beherbergungssteuer. Der Gastwirt ist der Steuer-
einzieher für Weinsteuern und Sektsteuer und der Zahler
von Gewerbesteuer, Umsatzsteuer und was sonst noch
indirekt, wie Lustbarkeitssteuer und Banderolensteuer,
auf seinem Gewerbe an Steuern alles liegt. Ich ver-
rechne 32 verschiedene Steuern, die Schlemmersteuer
würde die 33. werden.

Im Kinephon-Theater (Taunusstr. 1) gelangt das Drama
in 5 Akten „Der Tempel der Liebe“ mit Grete Reinwald
und Erich Kaiser-Tietz, sowie der spannende Film „Renn-
bahnschieber“ in 5 Akten mit Lu Synd zur Vorführung.

Sankkommandite
Stenold, von Stutterheim & Co. Wiesbaden
Kommandite der Deutschen Effecten- u. Wechselbank Frankfurt a. M.
Wilhelmstr. 48 Wiesbaden (Hotel Kaiserbad)
Change Geldwechsel Exchange
Annahme von Bargeldern (Depositen).
Prompteste Ausführung von Börsenaufträgen.
Telefon: 5829, 5830, 6306.

Sport.

Ein Segelflug über den Kanal. Die englischen
Blätter berichten, dass der englische Fliegerhauptmann Herne
demnächst den Versuch machen will, den Kanal im Segel-
flugzeug zu überqueren. Er will von den Höhen von Kent
aufsteigen und an der französischen Küste landen. Haupt-
mann Herne ist einer der Piloten, die den Flugdienst London-
Paris mit versehen. Auf seinen regelmässigen Kanalfahrten
hat er Kenntnisse über die Luftbewegung gesammelt; er glaubt
bestimmt, dass der Versuch gelingen wird. Das Segelflugzeug,
das Herne benutzen will, soll von sehr leichter Bauart sein.
In Schüler-Wettswimmen sämtlicher hiesiger
Schulen findet am Sonntag, nachmittags 3 Uhr im Viktoriabad
hier statt.

Neues vom Tage.

Die Königin von Griechenland hat mit kleinem
Gefolge Athen verlassen und sich über Hamburg nach
Kopenhagen zu ihren Verwandten begeben.

Ein Rembrandt 500 000 Dollar. Ein Herr Josef
Wiedener in Philadelphia hat, einem Telegramm des
New York Herald zufolge, das Bild Rembrandts, die
„Kreuzabnahme“, für rund 500 000 Dollar gekauft.

Marcell Salzer-Film. Marcell Salzer wird sich in
diesem Winter zum ersten Male als Filmstar in
einem einaktigen Lustspielfilm von Sling zeigen.

Was die Berliner Müllkutscher fordern. Wieder
einmal sind es die Müllkutscher die mit ihren Lohn-
forderungen erscheinen. Sie verlangen jetzt einen
Wochenlohn von 3600 Mark und haben bereits den
Schlichtungsausschuss angerufen. Falls ihnen ihre
Forderungen und auch die Vergütung der Sonntags-
arbeit, des Pferdefütters usw. bewilligt werden sollten,
so wird der Müllkutscher einen Wochenlohn von etwa
4000 Mark haben.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Waldol LIKÖRE Weinbrand München

Ausflug mit dem Kurauto: 9 Uhr: Heidelberg über Bergstrasse. 10 Uhr: Eppstein-Lorsbachtal. 1.30 Uhr: Wiespötel nach Assmannshausen-Rheingau. Tagesfahrt: 10 Uhr: Weiltal-Schloss Braunfels-Weilburg-Limburg-Aartal. Vorverkauf von Fahrscheinen Wochentags von 9-6 Uhr, Sonntags von 9-1 Uhr im Städtischen Verkehrsbüro, Theaterkolonnade.

Nachmittags-Konzert.

4-5 1/2 Uhr. 408. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu „Orpheus in der Unterwelt“ J. Offenbach
2. Zwei Motive aus „Benvenuto Cellini“ H. Berlioz
3. Volkslieder, Walzer Joh. Strauss
4. Ungarische Rhapsodie Nr. 12 F. Liszt
5. Einleitung zum IV. Akt, Tanz der Lehrbuben, Aufzug der Meistersinger und Gruss an Hans Sachs aus „Die Meistersinger von Nürnberg“ R. Wagner
6. Ballett ägyptienne, (4 Sätze) A. Lugini

Abend-Konzert.

8-9 1/2 Uhr. 409. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu „Der Wasserträger“ L. Cherubini
2. Crepuscule J. Massenet

3. Arie aus „Titus“ W. A. Mozart
Oboe-Solo: Kammermusiker L. Brückner
Klarinette-Solo: Kammermusiker O. Wölfer
4. Eine kleine Nachtmusik W. A. Mozart
5. Sehnsucht, Lied für Trompete A. Rubinstein
Kammermusiker M. Exss
6. Valse caprice A. Rubinstein
7. Ouverture zu „Oberon“ C. M. v. Weber

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Konzert

Mlle. **H. de Sampigny** (Violine)
„**L. Ghins** (Gesang)

unter Mitwirkung von

Cornelius Czarniowski (Klavier).

Werke von Pergolesi, Vivaldi, Lalo, Faure, Rimsky-Korsakoff, Schumann, Schubert etc.

Eintrittspreise: 200, 150, 100, 75 Mk.

Garderobegebühr: 2 Mk.

Konzert-Führer
STEINWAY & SONS
Hamburg-New York
Vertreter
ERNST SCHELLERBERG
Wiesbaden, Gr. Burgstr. 14

Staats-Theater.

Grosses Haus:

Freitag, den 15. September 1922. 218. Vorstellung.

Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben

1. Vorstellung. Abonnement B.

Gyges und sein Ring

Eine Tragödie in 5 Akten von Friedrich Hebbel.

Personen:

Kandaules, König von Lydien August Mombert
Rhodope, seine Gemahlin Thila Hummel
Gyges, ein Grieche Gustav Albert
Lesbia, Sklavin Johanna Mund
Hero, Sklavin Helga Reimers
Thoas, Sklave Guido Lehmann
Karna, Sklave Paul Wiegner
Die Handlung ist vorgeschichtlich und mythisch; sie ereignet sich innerhalb eines Zeitraumes von zweimal vierundzwanzig Stunden.

Spielleitung des Abends: Dr. H. Buxbaum.

Anfang 7 Uhr.

Ende etwa 9 1/2 Uhr.

Samstag, 7 1/2 Uhr: „Salome“. Aufgehobenes Abonnement.
Sonntag, 6 1/2 Uhr: „Oberon“. Aufgehobenes Abonnement.

Kleines Haus (Residententheater):

Freitag, den 15. September 1922. 162. Vorstellung.

Aufgehobene Stammkarten.

Das Dreimäderlhaus

Singspiel in 3 Akten von Dr. A. M. Willner und Heinz Reichert. (Mit Benutzung des Romans „Schwammerl“ von Dr. Rud. Haus Bartsch.)

Musik nach Franz Schubert, für die Bühne bearbeitet von Heinrich Berté.

In Szene gesetzt von Eduard Mebus.

Musikalische Leitung: Dr. Richard Tanner.

Ohne musikalische Einleitung.

Nach dem 1. Akt 15 Min., nach dem 2. Akt 10 Min. Pause. Abänderungen in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7 Uhr.

Ende gegen 10 Uhr.

Samstag, 7 Uhr: „Das Paketboot“. Stammreihe IV.

Sonntag, 7 Uhr: „Der blaue Heinrich“. Aufgeh. Stammkarten.

J. HERTZ

MANTEL · KLEIDER · PELZE
KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE
ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

LANCOASSE Nr. 20

FERNRUF Nr. 365 u. 6470.

Dresdner Bank Filiale Wiesbaden

Wilhelmstrasse 1, Ecke Rheinstrasse

Telefonanschlüsse für Fernverkehr Nr. 5900, 5901, 5902, 5903, 5904, für Stadtverkehr Nr. 5905, 5906, 5907, 5908, 5909.



Lederwaren
Porter
und 1. Etage



Fuhrer
Grosse Burgstr. 10



Reiseartikel
12 grosse
Schaufenster

PELZE
Feine Kürschnerei

Betz, Gr. Burgstr. 9
Telefon 6534

Bierstube
Pilsner Urquell

POTHS

Langgasse 7
Telefon 6465

Weinrestaurant
Erstklass. Küche Rheing. Gewäch.

Pelzmäntel, Pelzjacken
Fuchse

Anna Kuss
Rheinstr. 43 Telef. 3873

Modell- und Abendhüte
Schleier

Seidenspinner

Mein reichhaltiges Lager an
Modellkleidern, Neuheiten in Mänteln und Pelzen
bietet dem verehrten Publikum Gelegenheit, sich trotz eingetretener Teuerung vorteilhaft mit
Herbst- und Wintergarderobe zu versehen.

WIESBADEN Seidenspinner Häfnergasse 12

SIMPLICISSIMUS

Erste, führende, vornehmste Kleinkunstbühne Wiesbadens
Webergasse 37 Direktion J. Alexandroff Telefon 1028
Täglich ab 8 Uhr abends: Weltstadt-Programm.

M. u. G. Gilberts Dressierte Tauben	Mimi Castiano Grotesk-Tänze	Otto Ottery Balancier	Abraham S. Lichtz als Landsknecht
William und Dolly Modernes Tanzpaar	Lia Bill Vortrag	Ines Bango Spitzen-Tänze	Stella Maffo Fantasie-Tänze
			Eiga Ehröd (Vision nocturne)

Treffpunkt der eleganten Welt im Tanz-Palast I. Etage ab 9 Uhr

Prof. René. Jazz-Band. Tanzvorführungen. American Bar. Soupers.

TROCADERO

Hygiama-Pulver

Das altbewährte **Nähr- und Stärkungsmittel**
als **Frühstücks- u. Abendgetränk** von unschätzbarem Wert!
Sollte in keinem Kurhotel, Gasthof usw. fehlen!
Vorrätig in den Apotheken, Drogerien und Sportausrüstungsgeschäften.



Hygiama-Tabletten

Gebrauchsfertige Kraftnahrung!
Idealer Proviant für die **Reise in handlicher Taschenpackung.**
Unentbehrlich für **Sporttreibende** jeder Art!
Hersteller: Dr. Theinhardt's Nährmittelgesellschaft A.-G., Stuttgart-Cannstatt. — Begründet 1894.

Bad Langenschwalbach im Taunus.

Hotel Nassau

Führendes Hotel I. Ranges

Auto-Garage

120 Zimmer

Telefon Nr. 6

Carlton-Restaurant

Kurhaus-Kaffee

Vorzügliche Verpflegung!

Täglich Konzerte



Haus- u. Kuchengeschäfte

Altes Porzellan

Wilh. Höcker
Grossküchen- und Backwaren
Wiesbaden - Schillerplatz 2

Nassauische Landesbank

(Mündelsicher, garantiert durch den Bezirksverband des Regierungsbezirks Wiesbaden).

Hauptsitz **WIESBADEN, Rheinstrasse 42/44.**

Zweigstelle: Bismarckring 10 — Wechselstube: Wilhelmstrasse, Ecke Kolonnade.

32 weitere Filialen (Landesbank- und Geschäftsstellen) und 225 Sammelstellen im Regierungsbezirk Wiesbaden.

Bank-Abteilung.

Hypothekenbank-Abteilung.

Sparkassen-Abteilung.

Stahlkammer.

631

KUNSTLICHE HÖHENSONNE

Original Hanau

Wichtig für Kranke!

Eine gemeinverständliche Darstellung der Wirkung und Anwendungsgebiete liefern nachstehende Buchwerke:

„Ultraviolettbestrahlungen als neue Grundlage der Therapie von Herz- und Gefasskrankheiten“ von Hofrat Dr. med. Schäcker, Mk. 3.— „Die Höhen- u. Sonnen- u. Lichttherapie“ von Dr. med. Laqueur, geh. Mk. 3.— „Künstliche Höhen- u. Sonnen- u. Lichttherapie“ von Dr. med. Umnus, Mk. 3.50. „Licht heilt, Licht schützt vor Krankheit“ von San.-Rat Dr. Breiger, Mk. 3.— „Sonne als Heilmittel“ von Dr. med. F. Thederling, zweite Auflage Mk. 12.— „Künstliche Höhen- u. Sonnen- u. Lichttherapie“ von Dr. Paul Michaelis, geh. Mk. 3.— „Skroflose ihre Ursachen, Bedeutung und Heilung“ von Dr. med. F. Thederling, Mk. 5.— „Die Lichtbehandlung des Haarausfalles“ von Dr. F. Nagelschmidt, Mk. 27.— „Die Ultraviolett-Therapie der Rachitis“ von Dr. med. Huld-schinsky, Mk. 2.50. Versand nur gegen Nachnahme.

Sollux-Verlag Hanau, Postfach 662

Fragen Sie Ihren Arzt!

Kein Laden!

Offenbacher Lederwaren

Grosse Auswahl in

Damenbügeltaschen

Besuchstaschen

Portemonnaies

Geldscheintaschen

Briefstaschen

usw.

zu sehr billigen Preisen

Offenbacher Lederwaren-Vertrieb

Fritz Donsaft

Nerostrasse 8

Seitenbau

Kein Laden!



Cafe • Konditorei
Briggemann
Langgasse 3
FERNSPR. 2755

FAMILIENCAFE
Cafe • Konditorei
Seitenbau

TAUNUS-RESTAURANT

Rheinstr. 19 : WIESBADEN : Taunus-Hotel

Spezial-Ausschank des Echten vor-
trefflichen Radeberger Pilsners

Diners, Soupers - Samtl. Delikatessen der Saison - Gut assortierte Weinkarte

TAUNUS-KÜNSTLER-KLAUSE

Spezial-Ausschank der Echten Bois- u. Hoelstkamp-Liköre

Allabendlich Künstler. Darbietungen des Herrn **VICTOR VON SCHENK.**

Elegante Weindiele

23 Webergasse 23

Besitzer: L. Herbeth

Telefon 533

„MIGNON“
Künstler-Konzert

Anfertigung
moder. Schuhwaren
für Strasse und Ge-
sellschaft, auch für
leidende Füße.
Ausnahme von Reparaturen.
Schuhmachermeister
UFFELMANN
Mühlgasse 9.

AUGUST HUMBROCK

Feinste Maßschneiderei

In- und ausländische Stoffe am Lager

Tailleur pour hommes et dames — Travail sur mesure

Tailor — made by order

Webergasse 14 WIESBADEN Telefon 841

L. Rettenmayer

Spedition
Möbeltransport

Wiesbaden u. Mainz

Reisebureau: Kaiser Friedrich-Platz 2

Amtliche Eisenbahnfahrkarten und Fahrscheine
nach allen Stationen — Schlafwagen-Karten

Passage-Agentur für alle Linien

Geldwechsel, Change

Hauptbureau: Nikolasstrasse 5

Internationale Spedition nach allen Ländern der Erde

Spezialität seit 40 Jahren:

Überseeische Möbeltransporte mittelst Möbelwagen ohne Umladung unter Garantie

Automobil-Centrale

Vermietung eleg. Privatautomobile - Autotaxameter

Moderne Gesellschaftsautos auf Pneu laufend

Tag- und Nachtbetrieb.



OPEL-Automobile — General-Vertretung.

Wiesbaden, Bahnhofstr. 20.

Telephon 6160, 6161, 6162

Garage — Oel — Benzin — Pneumatiks

Reparaturwerkstätte

Modehaus Ullmann
Wiesbaden - Kirchgasse 21
Fernsprecher 2477

**Damen-Hüte
Kinder-Hüte**
Grösste Auswahl — Billigste Preise.



**Sägeschärfscheiben
Hobelmesserscheiben**

liefert prompt und bei
konkurrenzlosen Preisen

Mitteldutsche Schmirgel-Werke
Aktien-Gesellschaft

Butzbach (Oderhessen)
Telephon 21

Telegramm-Adresse: Schmirgel-Werke.

Die Buch- u. Kunsthandlung
von
H. Roemer Nachf. H. A. Pott
Langgasse 48
empfiehlt
**Gute Unterhaltungsliteratur
Bücher über Kunst
Liebhaberansgaben
Graphik**

Die Benützung d. Lesezimmers wird gerne gestattet

Kurhaus Hofheim im Taunus
1/2 Bahnstunde von Frankfurt a. M.
Sommerkur für Erholungsbedürftige und nervös Erschöpfte. Mäßige Preise. 683
Prospekte durch **Dr. Schulze-Kahleiss.**

Erven Lucas
BOLS
1 Min. vom Kurhaus
Einziges am Platze
Webergasse 9
Inh. Frau A. Berghäuser

Atlantic-Cabaret
Kirchgasse 15
Inhaber: Jos. Kirchner.
Direktion: Martin Schöffgen.
Tägl. abends 8 Uhr:
Erster Teil:

**Das bunte
Kabarett-
Programm**
11 Attraktionen.

Zweiter Teil:
**Ein Tanzfest
im Atlantic.**

PARK-KABARET
(WILHELMSTRASSE)

Das glänzende
September-Programm
mit dem unübertroffenen Conférencier
PAUL MORGAN
dem Tänzerpaar
CLAIRE & LIESERL TABEL
und den übrigen Glanznummern

Klein-Europa
im
Europäischen Hof Langgasse 32-34
vornehme

WEINDIELE
Solisten-Kapelle „LAVINO“ 685
a. Flaschenweine + Liköre + Kaltes Büffet

Zahn-Atelier Kuhl
Dentist
Schwalbacherstr. 52 Ecke Emserstrasse
Sprechstunde 9-6 Uhr
Anruf 2577
On parle française English spoken

Holzbearbeitungsfabrik
auf solider Basis arbeitend, mit bester Rentabilität,
sucht ausländischen Kapitalist
mit 1-2 Millionen Mark als Kommanditist. Gef.
Angebote erb. **Ziehn, Eisenach, Thür., Tannenbergerstr. 3.**



**Bechstein-Blüthner
Steinway & Sons
Flügel und Pianos**

Pianos
neue und gespielte,
vorteilhaft bei
Heinrich Schütten
Piano-Magazin
Wilhelmstrasse 16

WALHALLA

Der prachtvolle
Monumentalfilm:

**Die Jungfrau von
Orleans**
7 Akte.
10000 Mitwirkende.
Gewalt. Schlachtenszenen.
Prunkhafte Ausstattung.

Fatty in der Garage
Komödie in 2 Akten.
Beginn 4, 6 1/2 u. 8 1/2 Uhr.

Für
Amerikaner
elfenbein geschnitten
Ziergegenstände
(Prachtstücke)
für 30 Dollar zu verkaufen
Neuß, Walkmühlstr. 491.

KINEPHON

**Der Tempel
der Liebe**
Drama in 5 Akten
von
**Hans Gaus, mit
Grete Reinwald und
Erich Kaiser-Tietz.**

Brennbahnschieber

Die Geschichte zweier
Hochstapler in 5 Akten, in
der Hauptrolle: Lu Synd.

Man fordere

in
Hotels, Cafés,
Wirtschaften stets das
Wiesbadener Badeblatt



KURHAUS WIESBADEN
Montag, den 18. September 1922
von 4-6 1/2 Uhr im kleinen Saale:
TANZ-TEE
Eintritt: 200 Mark
(einschl. Tee o. a. Gebäck und Bedienung)
(einschl. Steuer)
Zuschauerkarte (Galerie): 30 Mark
einschl. Garderobengebühr.
Kartenverkauf an der Tageskasse im Kurhause.
Tischvorbestellungen nur im Kurhausrestaurant.
Städtische Kurverwaltung.

Amtliche Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 12. Sept. 1922
(Fortsetzung aus der gestrigen Nummer.)
(Nachdruck verboten.)

Camminader, Hr. m. Fr., Haag, Metropole
Campos, Hr. m. Fr., Nice, Kapellenstr. 65
Cantoni, M., Hr., Alexandria, Wilhelmstr.
Carlson, S., Fr., Mars, Goldener Brunnen
Cassell, Th., Fr., Paris, Kurh. Dietenmühle
Cassier, Ch., Hr., Meriem, Eden-Hotel
Cassin, M., Fr., Nantes, Central-Hotel
Cassin, E., Hr. m. Fr., Nantes, Central-Hotel
Cauchey, Hr., London, Hansa-Hotel
Cemmach, L., Hr., Warschau, Karlstr. 39
Chandreau, Hr. m. Fr., Lausanne, Pr. Nikolaus
Chapiro, L., Fr. m. Kinder, Stockholm, Villa Rupprecht

Europäischer Hof
Chaudoye, Hr. m. Fam., Hotel Dahlheim
Chateau, Hr. m. Fr., Brüssel, Hotel Oranien
Chevreux, Hr. m. Fr., Besancon, Marienhaus
Church, A., Hr., London, Nerostr. 46
Claude, A., Hr., Nizza, Hotel Vogel
Clor, M., Fr., Dammkirch, Eden-Hotel
Coggswell, Fr. m. Begl., London, Zum Kranz
Cohen, D., Hr. m. Fr. u. Begl., Amsterdam, Privathotel Petri

Commerre, J., Fr., Regina-Hotel
Cordonnier, A., Fr., Regina-Hotel
Cornet, P., Hr. m. Fam., Vietry, Zum Kranz
van Cortenberg, L., Fr., Brüssel, Rose
de Cortés, Fr. m. Tocht. u. Sohn, Barcelona, Regina-Hotel

Castens, J., Hr. m. Fr., Haag, Fürstenhof
Coulter, Hr., Tours, Neugasse 15
Courtin, M., Hr. m. Kinder, Paris, Continental
Coutzems, P., Hr. m. Fam., Paris, H. Nassau
Cunningham, F., Hr., Eden-Hotel
Cuy, H., Hr., Breda, Prinz Nikolaus
Czarnicki, St., Hr., Goldenes Kreuz

Dabo, O., Fr., Schweden, Pariser Hof
Dammann, J., Fr., Aarhus, Central-Hotel
van Dapperen, J., Hr. m. Mutter, Haag, Dambachtal 1

Dase, E., Fr., Weidenau, Moritzstr. 12
Delbère, A., Hr., Brügge, Reichspost
Dehlheim, E., Fr., Aarhus, Central-Hotel
Delmenb., W., Hr., Reims, Viktoria-Hotel
Delmire, Hr. m. Fr., Lüttich, Taunus-Hotel
Démarets, E., Hr. m. Sohn, Lalle, Dotsheimer Str. 30

Demetz, A., Hr., St. Ingbert, Europ. Hof
Deschamps, P., Hr., Paris, Prinz Nikolaus
Detrod, F., Hr., Brüssel, Hotel Osterhof
van Deuren, R., Hr., Rotterdam, Hotel Berg

van Deventer, Hr. m. Fr., Haag, Römerbad
Dien, O., Hr. m. Fr., Mons, Hotel Vogel
Dietle, K., Hr., Schlettstadt, Schulberg 15
Dietrich, W., Hr. m. Begl., London, Hot. Berg
Dossogen, M., Fr., Eden-Hotel
de Douk, Hr., Antwerpen, Goldenes Ross
Dreyfus, Hr. m. Fr., Paris, Eden-Hotel
Drige, G., Hr., Tilbourg, Hotel Nassau
Du, A., Hr. m. Fr., Groningen, Wilhelmstr.
Dubail, E., Hr., Hansa-Hotel
Dubais, Hr. m. Fr., St. Quentin, Hot. Riviera
Dubsky, Hr. m. Fr., Kaiser-Friedrich-Ring 90
Duenzel, G., Hr. m. Begl., Paris, Europ. Hof
Dufrein, R., Hr., Fürstenhof
Duhamet, A., Hr. m. Fr., Roubaix, Kaiserhof
Duhardel, P., Hr. m. Fr., Paris, Taunus-Hotel
Durand-Texte, Hr. m. Begl., Paris, Villa Rupprecht

**Im
PARK-HOTEL**
Wilhelmstrasse 36

Park-Diele die schönste Tanz-
Diele d. Rheinlande
Tango-TEE von 5-7 Uhr. Abend-
unterhaltung ab 9 Uhr. Missouri-
Jazz-Band.

Park-Bar Bar für die vornehmen
Kreise. Abendunter-
haltungen ab 8 1/2 Uhr. Hawaiian-
Jazz-Band.

Park-Kabarett konzession.
Klein-Kunst-
Bühne mit nur allerersten Künstlern.
Vorstellungen abends ab 9 Uhr.

van Dyck, A., Hr., Meriem, Eden-Hotel
Dyck, Hr. m. Fam., Odense, Eden-Hotel
Eckert, Hr. m. Fr., Berlin, Taunus-Hotel
Ehrenfeld, S., Hr. m. Fr., Kosice, Nerostr. 14
Eiseller, A., Hr., Bad Ems, Z. Stadt Hebrich
Eikosen, Fr. m. Tocht., Kopenh., Eden-Hotel
Elzemann, Hr. m. Begl., Haag, Goldenes Kreuz
Elzemann, A., Fr., Haag, Goldenes Kreuz
Emich, P., Hr. m. Fr., Schlettstadt, Eden-Hotel
Esner, A., Hr., Aachen, Marienhaus

Etsenney, H., Fr., Jussy, Hotel Dahlheim
Falempin, Hr. m. Fr., Paris, Hotel Vogel
Farnmann, J., Hr., London, Eden-Hotel
Fassbender, L., Hr. m. Fr., Brüssel, Hansa-Hotel
Feipel, B., Hr., Rodemack, Grüner Wald
Feldberg, Hr. m. Fr., Düsseldorf, Europ. Hof
Fernander, G., Fr., Stockholm, Pariser Hof
Fildardus, H., Hr., Utrecht, Unter den Eichen

Carlton-Restaurant
des
Hotel Metropole
Wilhelmstrasse 8-10
Renommiertes
Weinrestaurant allerersten Ranges
Ausserlesene Weine u. anerkannte gute Küche
Täglich:
**Lunch ab 12.30 Uhr
Diner ab 6.30 Uhr
Souper ab 10 Uhr**
à la carte.
Während des ganzen Tages
Salon-Orchester **FRIED KÖNIG.**
American-Bar in der Hotel-Halle.

Fischer, A., Hr., Budapest, Palast-Hotel
Fischer, O., Hr., Kopenhagen, Eden-Hotel
de Fozieres, P., Hr. m. Fr., Paris, Rose
Frans, W., Hr., Liverpool, Hotel Vogel
Franken, F., Hr., Tilbourg, Quisisana
Frankenhaus, Hr. m. Fr., Amsterd., Kronprinz
Freyburger, Hr. m. Fr., Mühlhausen, G. Ross
Fried, A., Hr., Frankfurt, Nerostr. 1
Friedmann, J., Hr. m. Sohn, Nice, Monbijou
Frühlich, F., Hr. m. Fr., Norwegen, H. Nassau
Frohwein, E., Hr., Arnheim, Hotel Nassau
Gaedhart, Fr. m. Begl., Amsterdam, Brüsseler Hof

van Galtzin, A., Hr., Paris, Taunusstr. 16
Garcie, E., Fr. m. Begl., Paris, Metropole
Gasper, J., Hr. m. Fr., Stiftstr. 19
George, H., Fr., Antwerpen, Prinz Nikolaus
Geiger, Fr. m. Tocht., Mühlhausen, Hess. Hof
Gellied, C., Hr., Schweden, Hotel Silvana
van Gelume, G., Hr. m. Begl., Brüssel, Schwarzer Bock

van Gelume, H., Fr., Brüssel, Schwarzer Bock
van Genechten, Hr., Brüssel, Hot. Osterhof
van der Ax, G., Hr. m. Fr., Amsterdam, Rose
Gerardin, Hr. m. Fr., Le Perreux, Hot. Vogel
Gillet, Hr., Aachen, Marienhaus
Ginsburg, B., Hr., Edinburgh, Oranienstr. 4
Glasemann, W., Hr., Weinheim, Hotel Berg
Gilbert, Hr. m. Tocht., Brüssel, P. Humboldt
Goebbens, Hr. m. Begl., Brügge, Reichspost
Golbert, M., Hr., Saarbrücken, Central-Hotel
Goldmann, A., Hr. m. Fr., Lodz, Kronprinz
Gordon, Hr. m. Fr., Johannesburg, Oranienstr. 41
Gorris, M., Fr., Gent, Villa Alma
Gotthard, K., Hr., Stuttgart, Central-Hotel
Goetze, O., Hr. m. Fam., Brooklyn, Rose
Grange, Hr., Brüssel, Kaiserhof
Grazu de la Cerdia, C., Hr., Warschau, Rose
Gratz, Fr. m. Tocht., London, H. Dambachtal
Gregoriadis, G., Hr., Paris, Palast-Hotel
Greve, W., Hr., Utrecht, Schwarzer Bock
Grisel, Fr., Chaux de fonds, Taunusstr. 1
Grossmann, E., Hr., Budapest, Palast-Hotel
Grossmann, W., Hr., Berlin, Grüner Wald
Grütwig, J., Hr. m. Fr., Utrecht, Taunus-Hotel
Guldman, L., Hr. m. Fr., Kaiserhof
Gullinger, J., Fr. m. Tocht., Washington, Schwarzer Bock

Günther, E., Hr., Philadelphia, Regina-Hotel
Habicht, W., Fr., Mädehenheim
Hagand, J., Hr. m. Fr., Schwarzer Bock
Häcker, A., Hr., Ludwigsburg, Barmherzige Brüder
Haltzinger, F., Hr. m. Fr., Schlettstadt, Eden-Hotel
(Schluss in der nächsten Nummer.)

**Rheinweine
Moselweine**

exportiert nach allen Ländern in
bekannter Güte und Preiswürdigkeit
die altrenommierte Weingrosshandlung
Simon & Co.
Rheinstrasse 38, Alleeseite.
Dasselbst können die grossen Kellereien
besichtigt und alle Weine probiert werden.